

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1925-1926**

22.1.1926



Recker & Haufler

Belfortstr. 6 Telefon 1771
Spezial-Geschäft für Herde

Juno-Gasherde mit Bratofen

weiß emailliert, von Mk. 110.— an
Anzahl. Mk. 8.25, dann monatl. (11) Mk. 10.—

Juno-Kohlenherde

weiß emailliert, von Mk. 80.— an (Anzahlung
Mk. 30.—, dann 2 x monatlich je Mk. 25.—)

Junker & Ruh-Gasherde

zu den billigsten Preisen.

Juno-Kombinierte Herde

(für Kohlen und Gasfeuerung) wodurch der
Kohlenherd überflüssig wird, von Mk. 200.— ab
(Anz. Mk. 17.—, dann monatl. (11) Mk. 18.—)

BAD. GUMMI- U. PACKUNGS-INDUSTRIE Schöffler & Wörner

Tel. 3021 u. 3321 KARLSRUHE Amalienstraße 15

Fabrikbedarfsartikel / Gummiwaren
techn. Öle und Fette
Treibriemen / Holzriemenscheiben

Spezialgeschäft

für
feine Schuhwaren

in jeder Preislage

Loew-Hölzle

Kaiserstrasse 187

Freitag, den 22. Januar 1926

* C 15, Th.-Gem. 1001—1100.

In der Neueinstudierung:

WAS IHR WOLLT

Lustspiel in vier Akten von *Shakespeare*.

Übersetzung von *Hans Rothe*.

In Szene gesetzt von *Felix Baumbach*.

Personen:

Orsino, Herzog von Illyrien
Valentin } seine Höflinge
Curio }
Ritter Toby von Rülp
Ritter Andreas von Bleichenwang
Malvolio, Haushofmeister der Olivia
Fabio
Dw. Ne...
Kapitän
Hauskaplan
Erster Stadtsoldat
Zweiter Stadtsoldat
Olivia, Gräfin
Viola, Sebastians Schwester
Marie, Olivias Zofe

Waldemar Leitgeb
Otto Nißl
Alex Weber
Fritz Herz
Paul Müller
Kurt Lieck
Hugo Höcker
Alfons Kloeble
Hermann Brand
Otto Kienscherf
Max Schneider
Karl Mehner
Herma Clement
Midi Scheinpflug
Nelly Rademacher

Gefolge, Musikanten, Seeleute.

Lieder von *Günther Ramin*. — Musikalische Zwischenspiele von *Heinrich Levinger*.

Bühnenbilder: *Emil Burkard*. — Kostüme: *Margarete Schellenberg*.

Techn. Einrichtung: *Emil Schwarz*.

Spielwart: *Ludwig Schneider*.

Pause nach dem zweiten Akt.

Abendkasse 7 Uhr.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Ende 10¹/₄ Uhr.

Sperrsatz I 5.20 Mk.

(— .90, 1.—, 1.40, 1.70, 2.40, 2.60, 3.—, 3.50, 3.90, 4.50, 5.20, 5.40, 7.40)

Zuspätkommende können nur während der Pausen eingelassen werden.

Verkaufte Karten werden nur bei Änderung der Vorstellung zurückgenommen.

Deutsche Theater-Ausstellung Magdeburg, Sommer 1926

Städt. Sparkasse Karlsruhe

Annahme von

Spar- und Giro-Einlagen

unter bestmöglicher Verzinsung

bei der

Sparkasse

und ihren

Annahmestellen

Drogerie Bühler, Lachnerstr. 147

Drogerie Hofmeister, Philippstr. 14

Weißwarengeschäft Holzschuh,
Werderstr. 48.

Kassetten
Kassenschränke
Wilh. Weiss
Telefon 282

DEN TANZ

DER GUTEN

GESELLSCHAFT

für Anfänger, Fortgeschrit-

tene und Senioren unter-

richtet gründlich im Zirkel

und Einzelstunden

TANZMEISTER

A. EISELE

VORHOLZSTR. Nr. 56 II.

Sprechstunde 11-12 u. 5-1/27

PIANOS

Sprechapparate

la Platten 2.50 ME.

Mandolinen / Gitarren

Eauten / Konzertzithern

Violinen / Cellos / Basse

liefert gut und billigst

Ost. Mülthaler

Putzstraße Nr. 14

— Unterricht jederzeit —



Karl Timeus

Färberei und chem.

Waschanstalt

Begründet 1870

Erstkl. Arbeit / Mähtg. Dreife

Marienstraße 21/19

Telephon 2858

Ratserstraße Nr. 66

beim Marktplatz



Elektrische

Beleuchtungs-

körper

Tisch- und Standlampen

Heiz- und Kochapparate

Staubsauger

billigste Preise

größte Auswahl

Beleuchtung

E. K. Karrer

Amalienstraße 25a

gegenüber dem Postschekamt

DIESE DREI

Jedes Paar
zum
Aussuchen!
10⁵⁰

Jedes Paar
zum
Aussuchen!
12⁵⁰

Jedes Paar
zum
Aussuchen!
14⁵⁰

Hauptpreislagen haben wir noch weiter ausgebaut
und beweist

Der große Erfolg unsere Leistungsfähigkeit

Erika Schuhhaus, Ludwigs-

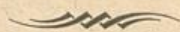
platz



Gunsten der rein menschlichen Komödie weg. Auch das eigentlich Buffoneske beschränkte sich mehr auf die Nebenfiguren. Die menschlichen Beziehungen der einzelnen Gestalten zueinander boten dem Komponisten Gelegenheit, seine genialen Eingebungen rein zur Geltung kommen zu lassen. Die Figur, die am meisten gegenüber dem Lustspiel umgestaltet wurde, ist die Gräfin, die nicht mehr viel von dem schalkhaften Rosinchen, wie wir es aus dem „Barbier von Sevilla“ kennen, besitzt, sondern die menschlich vertieft und veredelt das Stück in eine höhere Sphäre hebt. Es wird dem Textdichter der Vorwurf gemacht, die Gestalt des Figaro gegenüber dem Lustspiel entwertet zu haben. Aber auch hier gelingt es der Musik, den „Kammerdiener“ mit Geist und Witz auszustatten und ihn für uns interessant zu machen.

So gelang es Da Ponte und Mozart aus einem politisch moralischen Tendenzstück ein Meisterwerk zu schaffen, das in eine rein menschliche Sphäre gehoben, sicher Unsterblichkeit besitzt.

H. G.



Karl Lang

Kaiserstraße 167

Deutschlands größtes Pianohaus.

**Pianos
Harmonium
Flügel**



E. Willer

Optische Anstalt

Kaiser- Ecke Lammstr.

Telephon Nr. 3550

Operngläser, Feldstecher

Augengläser

Mechanische Spielwaren